

3.64

'Martin Behaim erklärt seinen Globus'

Illustration nach einem Gemälde von Chr. Max Baer aus: *Bildersaal Deutscher Geschichte. Zwei Jahrtausende deutschen Lebens in Bild und Wort. Mit 494 Abbildungen und 48 Kunstbeilagen nach Originalen hervorragender Künstler*

Adolf Bär & Paul Queniel (Hrsg.)
Stuttgart - Berlin - Leipzig: Union Verlagsgesellschaft, 1902, S.201

H. 38 cm, Br. 29 cm

Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum, Sign. G 3032 no

Der 'Bildersaal Deutscher Geschichte' war als dekoratives, populäres Geschichtsbuch im Geiste der wilhelminischen Ära konzipiert. Mit zahlreichen Illustrationen sollte es in beeindruckenden Bildern deutsche Geschichte von der germanischen Frühzeit bis zum „Neuen Reich“ anschaulich vermitteln.

Auf S.201 findet sich der Stich „Martin Behaim erklärt seinen ersten Erdglobus“. Vorlage für diese Abbildung war ein Gemälde von Chr. Max Baer. Im erläuternden Text wird die Leistung Behaims als Forscher, Erfinder und seefahrender Entdecker hervorgehoben. Zur Illustration wird erklärt: „Im Jahre 1491 kehrte er für kurze Zeit nach Nürnberg zurück, und dann wurde wohl das Haus des würdigen Rats Herrn Michael Behaim öfters der Schauplatz eines fesselnden Bildes. Der alte Vater und ein Kreis von Gästen, darunter anmutige Damen, lauschten den Worten des weit gereisten Anverwandten, der ihnen seinen berühmten „Erdapfel“ oder ersten Erdglobus erklärte (...).“ Die im 'Bildersaal Deutscher Geschichte' aufgeführten Behauptungen zu Behaims Leben und Werk zeigen uns zeitgebundene Wunschvorstellungen, die jeglicher historischer Wirklichkeit entbehren.

Literatur: s. den Aufsatz von Peter J. Bräunlein: Ritter, Seefahrer, Erfinder... in T. 1. P.J.B.

3.64



Martin Behaim erklärt seinen ersten Erdglobus.
Nach dem Gemälde von Chr. Max Baer.